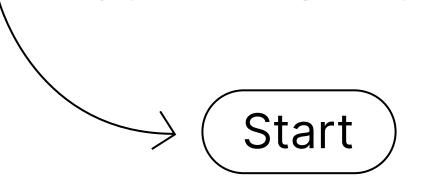




EMAS und der DNK

Orientierungshilfe zur Verankerung eines ganzheitlichen Nachhaltigkeitsmanagements nach EMAS und DNK

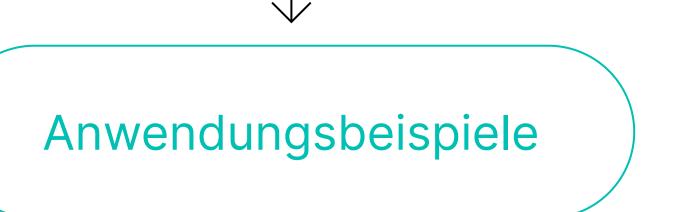


Dies ist eine interaktive PDF-Datei. Klicken Sie auf die Symbole, um zur nächsten Seite zu kommen.

Los geht's! Bitte wählen Sie:



Finden Sie heraus, inwieweit Sie betroffen sind und wie Sie EMAS & DNK beim Thema Compliance unterstützen.



Beispiele von Unternehmen mit EMAS & DNK



Start

Für EMAS-Erfahrene: Integrieren Sie den DNK in 3 Schritten (I)



Sie haben bereits EMAS? So gelangen Sie zu einem umfassenden Nachhaltigkeitsmanagement:

- 1 Führen Sie eine Bestandsaufnahme fehlender Nachhaltigkeitsaspekte durch.
- 2 Integrieren Sie die fehlenden Nachhaltigkeitsaspekte in Ihr Managementsystem.
- 3 Erstellen Sie eine DNK-Erklärung (Bericht) und stellen Sie diese in der DNK-Datenbank ein.

EMAS um DNK erweitern Ganzheitliches NHM Überblick DNK

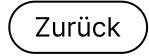
DNK um EMAS erweitern

Von Null zu EMAS & DNK

Rechtliche Anforderungen

Anwendungsbeispiele

Weitere Informationen



Für EMAS-Erfahrene: Integrieren Sie den DNK in 3 Schritten (II)



Folgende Aspekte müssen Sie zusätzlich zu den EMAS-Anforderungen abdecken:

- → Bestehende Wesentlichkeitsanalyse zu Umweltaspekten um weitere Nachhaltigkeitsaspekte ergänzen und in das Managementsystem integrieren:
- Prozessmanagement: Anreizsysteme, Beteiligung von Anspruchsgruppen
- Gesellschaft: Arbeitnehmendenrechte, Menschenrechte, Chancengleichheit, Qualifizierung, Gemeinwesen, politische Einflussnahme, gesetzesund richtlinienkonformes Verhalten

→ Nachhaltigkeitsstrategie und Governance-Struktur entwickeln (Verantwortlichkeiten und (Datenerhebungs-)Prozesse festlegen, die über den Umweltbereich hinausgehen)

EMAS um DNK erweitern Ganzheitliches NHM Überblick DNK

DNK um EMAS erweitern

Von Null zu EMAS & DNK

Rechtliche Anforderungen

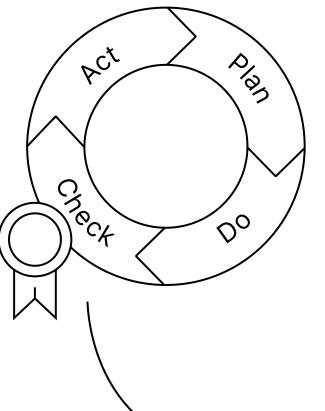
Anwendungsbeispiele

Weitere Informationen

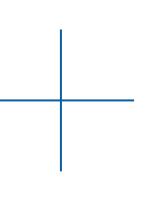


Ganzheitliches Nachhaltigkeitsmanagement mit EMAS & DNK Was bedeutet das?

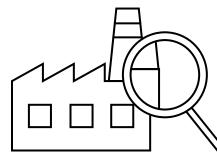




→ kontinuierliche
 Verbesserung +
 externe Prüfung vor Ort

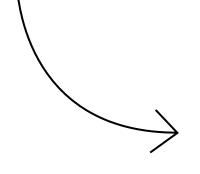


→ Transparenz durch KPI + Fortschritte durch regelmäßige Berichterstattung



Die Prüfung des Managementsystems und des DNK-Berichts kann

durch Umweltgutachter*innen erfolgen. Dadurch wird die Prüfung gebündelt und die Berichtsinformationen werden validiert.



Im ganzheitlichen Nachhaltigkeitsmanagement werden alle Themen der Nachhaltigkeit in einem Managementsystem integriert betrachtet:

- Strategie/Governance
- Prozessmanagement
- Umwelt
- Gesellschaft

EMAS um DNK erweitern
Ganzheitliches NHM
Überblick DNK



DNK im Überblick (I)



Was macht den DNK aus?

- → Das Instrument des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE) bietet aufgrund seiner anwenderfreundlichen Struktur einen niedrigschwelligen Einstieg in die Nachhaltigkeitsberichterstattung.
- → Zentrales Element: DNK-Erklärung mit 20 Kriterien und ergänzenden quantitativen Leistungsindikatoren.

- → Optional kann zu den Anforderungen der CSR-Berichtspflicht, des Nationalen Aktionsplans Wirtschaft und Menschenrechte sowie der EU-Taxonomie berichtet werden. Unterschiedliche Berichtsanforderungen werden somit in einem Format verbunden.
- → Die Z DNK-Datenbank mit den veröffentlichten DNK-Erklärungen erzeugt Transparenz und Vergleichbarkeit.

EMAS um DNK erweitern Ganzheitliches NHM Überblick DNK

DNK um EMAS erweitern

Von Null zu EMAS & DNK

Rechtliche Anforderungen



DNK im Überblick (II)



Inwiefern unterscheidet sich der DNK von EMAS?

- → Der DNK ist ein bewährter Berichtsstandard, der das Thema Nachhaltigkeit in den Bereichen Strategie, Prozessmanagement, Umwelt und Gesellschaft anhand von 20 Kriterien für die Unternehmen strukturiert und greifbar macht.
- → Inhaltlich werden in der DNK-Erklärung mehr Nachhaltigkeitsthemen abgedeckt als bei der EMAS-Umwelterklärung. Dafür geht die DNK-Erklärung im Themenfeld Umwelt weniger in die Tiefe und setzt kein bestehendes Managementsystem voraus.

Weitere Informationen

DNK

- Allgemeine Informationen – RNE

Studie

EMAS und DNK im Vergleich

EMAS um DNK erweitern Ganzheitliches NHM Überblick DNK

Weiter geht's!

Für den Einstieg

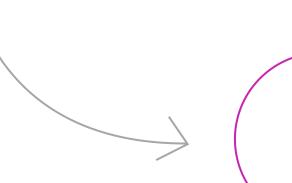
Nutzen Sie EMAS & DNK zum Aufbau eines ambitionierten Nachhaltigkeitsmanagements.

Für EMAS-Erfahrene

Erweitern Sie Ihre Berichterstattung um die Nachhaltigkeitsthemen des DNK.

Für DNK-Erfahrene

Entwickeln Sie mit EMAS Ihre Berichterstattung zu einem ganzheitlichen Managementsystem.



Sorgfaltspflichten & Rechtsvorschriften

Finden Sie heraus, inwieweit Sie betroffen sind und wie Sie EMAS & DNK beim Thema Compliance unterstützen.



Anwendungsbeispiele

Beispiele von Unternehmen mit EMAS & DNK

Start EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern Von Null zu EMAS & DNK Rechtliche Anforderungen Anwendungsbeispiele Weitere Informationen



Start

Für DNK-Erfahrene: Integrieren Sie EMAS in 8 Schritten (I)



Sie berichten bereits gemäß DNK?

Dann unterstützt EMAS Sie dabei, Ihre Nachhaltigkeitsbemühungen und Performancesteigerungen systemorientiert aufzustellen. Zudem erleichtert Ihnen das Managementsystem mit seinen Daten-Prozessen die Aktualisierung der DNK-Erklärung.

Sie profitieren von Ihren bisherigen Aktivitäten, z.B.

- Ihren bestehenden Organisationsstrukturen,
- Ihrem entwickelten Leitbild,
- Ihren festgelegten Nachhaltigkeitszielen,
- Ihrem bestehenden Reporting mit der DNK-Erklärung.

Weitere Informationen

Hilfestellung bei der Einführung von EMAS bietet der Leitfaden des Umweltgutachterausschusses:

Einstieg ins Umweltmanagement mit EMAS

DNK um EMAS erweitern Ganzheitliches NHM Überblick EMAS

EMAS um DNK erweitern

Von Null zu EMAS & DNK

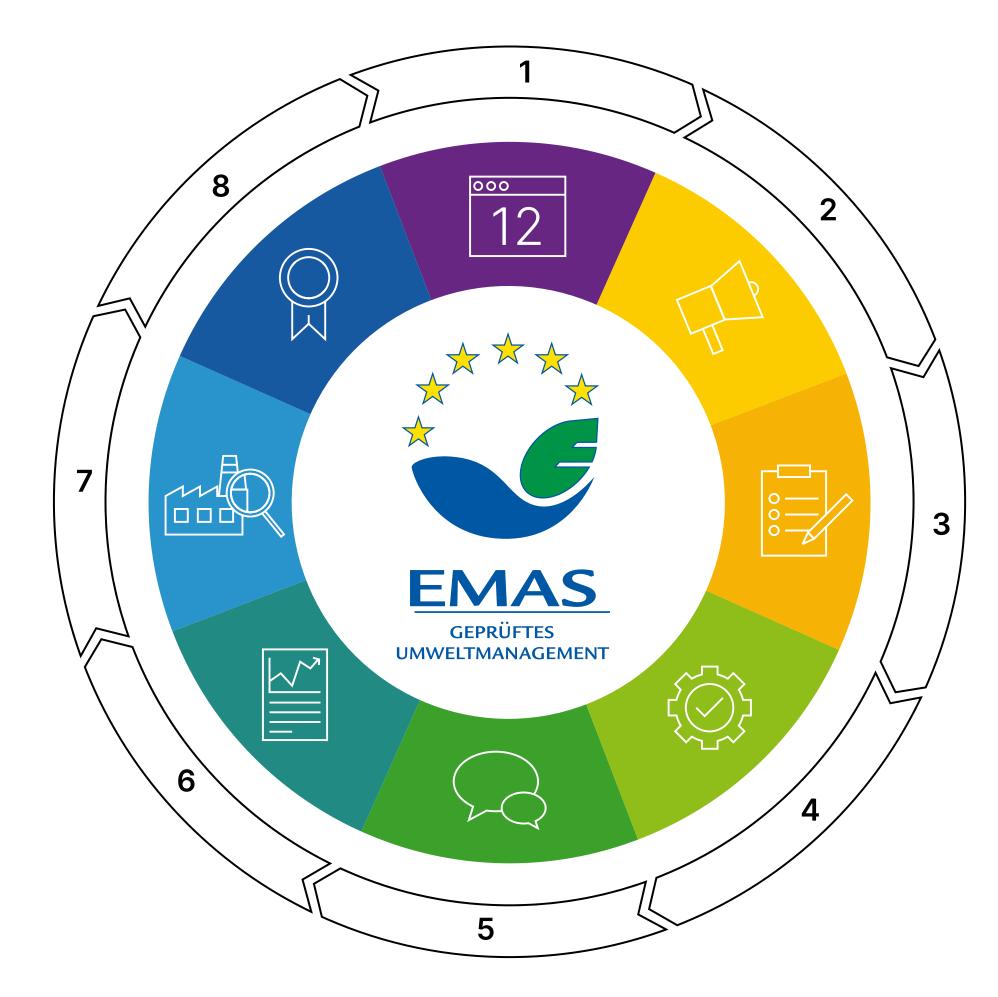
Rechtliche Anforderungen



Start

Für DNK-Erfahrene: Integrieren Sie EMAS in 8 Schritten (II)

- → In den 8 folgenden Schritten führen Sie das EMAS-Managementsystem ein:
- Planen und vorbereiten
- Leitbild festlegen
- Umweltprogramm erarbeiten
- System einführen
- Intern prüfen
- Umwelterklärung erstellen
- Extern prüfen lassen
- Eintragung in das EMAS-Register



DNK um EMAS erweitern Ganzheitliches NHM Überblick EMAS

EMAS um DNK erweitern

Von Null zu EMAS & DNK

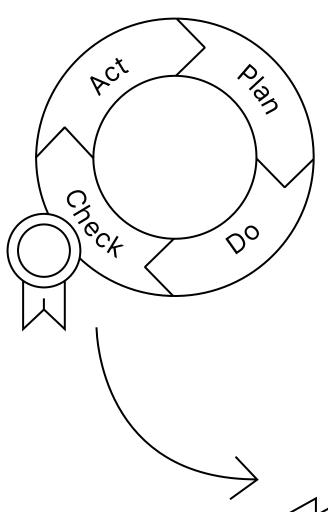
Anwendungsbeispiele

Weitere Informationen

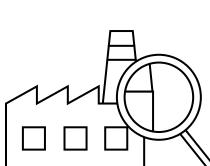


Ganzheitliches Nachhaltigkeitsmanagement mit EMAS & DNK Erweitern Sie Ihre Berichterstattung um ein Managementsystem



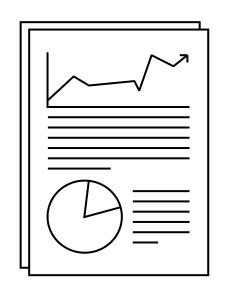


→ EMAS liefert – laufend und ohne großen zusätzlichen Aufwand – die Informationen, Daten und KPIs, die Sie zukünftig bei der Aktualisierung Ihrer Nachhaltigkeitsberichterstattung benötigen.



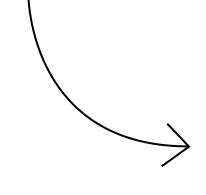
Nutzen Sie das bestehende Prüfsystem von EMAS durch Umweltgutachter*innen. Zu

dieser Prüfung zählt auch die Validierung der zu veröffentlichen Daten. Werten Sie Ihre DNK-Erklärung mit (EMAS-) validierten Informationen auf!



→ EMAS hilft Ihnen mit dem Plan-Do-Check-Act (PDCA)

Zyklus bei der Steuerung und kontinuierlichen Verbesserung



- Ihrer zentralen Nachhaltigkeitsaspekte.
- Ihrer Compliance- und Stakeholder-Anforderungen.
- nachhaltigkeitsrelevanter Risiken & Chancen Ihres Unternehmens.

DNK um EMAS erweitern **Ganzheitliches NHM** Überblick EMAS

EMAS um DNK erweitern



Start

EMAS im Überblick (I)



Was macht EMAS aus?

- → EMAS ist ein System zur Steuerung und kontinuierlichen Verbesserung der Umwelt- und Nachhaltigkeitsleistung. Wer EMAS anwendet:
- hat Prozesse und Verantwortlichkeiten für die Nachhaltigkeitsthemen im Bereich Umwelt geklärt (Governance- bzw. Managementaspekt).
- erreicht Umwelt-Rechtssicherheit und weist hohe Umweltstandards auf.

- profitiert von finanziellen Vorteilen und Zerleichterungen.
- bindet Mitarbeitende aktiv in den Verbesserungsprozess ein – sei es bei der Umsetzung von Maßnahmen oder der Planung von Schulungsangeboten.

DNK um EMAS erweitern
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS



Start

EMAS im Überblick (II)



Worin unterscheidet sich EMAS vom DNK?

- → Während die DNK-Erklärung den Status Quo abbildet, ist das EMAS-Managementsystem auf die kontinuierliche Verbesserung der Nachhaltigkeitsperformance des Unternehmens ausgerichtet.
- → Das Herzstück von EMAS bildet ein Mechanismus, der das systematische Vorankommen in den Nachhaltigkeitsthemen ermöglicht. Weitere Stärken liegen in seinem einzigartigen Prüfsystem: Die Begutachtung durch staatlich zugelassene und überwachte Umweltgutachter*innen.

Weitere Informationen

EMAS

Studie

EMAS und DNK im Vergleich

DNK um EMAS erweitern
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS

EMAS um DNK erweitern

Von Null zu EMAS & DNK

Rechtliche Anforderungen

Weiter geht's!

Für den Einstieg

Nutzen Sie EMAS & DNK zum Aufbau eines ambitionierten Nachhaltigkeitsmanagements.

Für EMAS-Erfahrene

Erweitern Sie Ihre Berichterstattung um die Nachhaltigkeitsthemen des DNK.

Für DNK-Erfahrene

Entwickeln Sie mit EMAS Ihre Berichterstattung zu einem ganzheitlichen Managementsystem.



Sorgfaltspflichten & Rechtsvorschriften

Finden Sie heraus, inwieweit Sie betroffen sind und wie Sie EMAS & DNK beim Thema Compliance unterstützen.



Anwendungsbeispiele

Beispiele von Unternehmen mit EMAS & DNK

Start EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern Von Null zu EMAS & DNK Rechtliche Anforderungen Anwendungsbeispiele Weitere Informationen



Start

Für den Einstieg: Führen Sie EMAS & DNK in 8 Schritten ein (I)



Weitere Informationen

Und so gelingt Ihnen die Implementierung:

- → Starten Sie mit den 8 Schritten zur Einführung des EMAS-Managementsystems.
- → Berücksichtigen Sie im ersten Schritt neben den Umweltaspekten auch die DNK-Kriterien, insbesondere aus den Themenfeldern Strategie, Prozessmanagement und Gesellschaft.
- → Ergänzen Sie das Umweltprogramm zu einem Nachhaltigkeitsprogramm.
- → Führen Sie das Managementsystem mit erweitertem Fokus auf Nachhaltigkeit ein.

- → Erstellen Sie einen Bericht, der sowohl die Umwelterklärung als auch die Anforderungen der DNK-Erklärung beinhaltet. Sie können die Umwelterklärung und die DNK-Erklärung aus einer Hand durch staatlich zugelassene und geprüfte Umweltgutachter*innen prüfen lassen.
- → Öffentlich sichtbar wird Ihr Engagement durch die Eintragung Ihres Unternehmens in das EMAS-Register bzw. die Veröffentlichung Ihres Berichts in der DNK-Datenbank.

Von Null zu EMAS & DNK
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS
Überblick DNK
Vergleich EMAS & DNK

EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern Rechtliche Anforderungen Anwendungsbeispiele

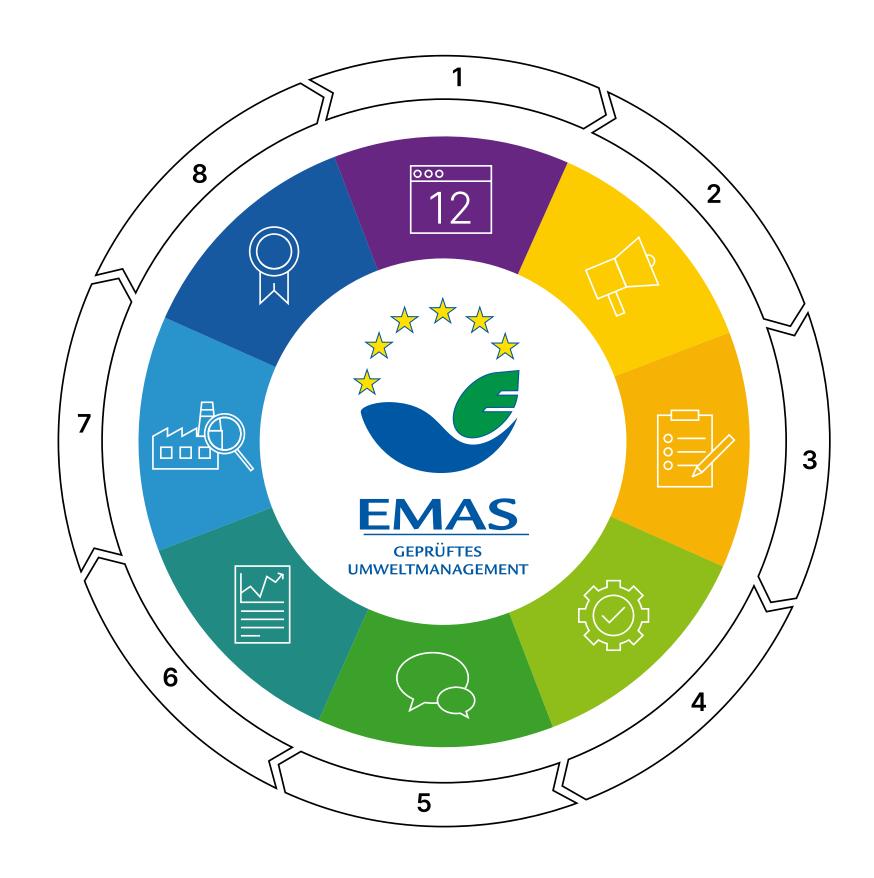


Für den Einstieg: Führen Sie EMAS & DNK in 8 Schritten ein (II)

(Weiter

- → In den 8 folgenden Schritten führen Sie das EMAS-Managementsystem ein:
- Planen und vorbereiten + DNK-Kriterien integrieren
- Leitbild festlegen
- Umweltprogramm erarbeiten
 - + Nachhaltigkeitsprogramm erarbeiten
- System einführen
- Intern prüfen
- Umwelterklärung erstellen + DNK-Erklärung erstellen
- Extern prüfen lassen + DNK-Bericht prüfen lassen
- Eintragung in das EMAS-Register
 - + Eintragung in DNK-Datenbank

Von Null zu EMAS & DNK
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS
Überblick DNK
Vergleich EMAS & DNK

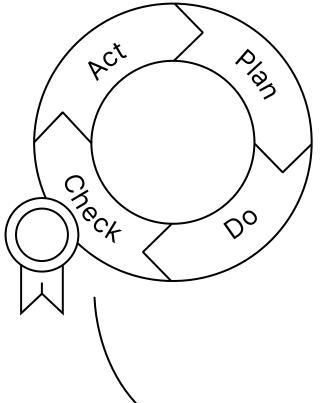


Start EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern Rechtliche Anforderungen Anwendungsbeispiele Weitere Informationen

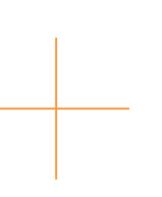


Ganzheitliches Nachhaltigkeitsmanagement mit EMAS & DNK Was bedeutet das?

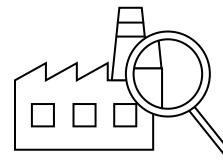




→ kontinuierliche Verbesserung + externe Prüfung vor Ort

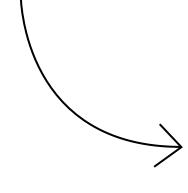


→ Transparenz durch KPI + Fortschritte durch regelmäßige Berichterstattung



Die Prüfung des Managementsystems und des DNK-Berichts kann

durch Umweltgutachter*innen erfolgen. Dadurch wird die Prüfung gebündelt und die Berichtsinformationen werden validiert.



Im ganzheitlichen Nachhaltigkeitsmanagement werden alle Themen der Nachhaltigkeit in einem Managementsystem integriert betrachtet:

- Strategie/Governance
- Prozessmanagement
- Umwelt
- Gesellschaft

Von Null zu EMAS & DNK Ganzheitliches NHM Überblick EMAS Überblick DNK Vergleich EMAS & DNK



EMAS im Überblick (I)



Was macht EMAS aus?

- → EMAS ist ein branchenunabhängiges Managementsystem zur Steuerung und kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung.
- → Ein starker Mechanismus mit einzigartigem Prüfsystem: Begutachtung und Validierung durch staatlich zugelassene Umweltgutachter*innen, die wiederum selbst einer Überwachung durch die <u>DAU</u>, im Auftrag des Bundesumweltministeriums, unterliegen.

Von Null zu EMAS & DNK
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS
Überblick DNK
Vergleich EMAS & DNK

Start EMAS um DNK erweitern

DNK um EMAS erweitern

Rechtliche Anforderungen

Anwendungsbeispiele

Weitere Informationen

Start

EMAS im Überblick (II)



EMAS-Anwender*innen

- sind nachweislich erfolgreich in ihrer Umwelt- und Nachhaltigkeitsperformance,
- weisen Umwelt-Rechtskonformität nach,

- haben Prozesse und Verantwortlichkeiten für die Nachhaltigkeitsthemen geklärt (Governance- bzw. Managementaspekt)
- und binden Mitarbeitende bei der Umsetzung von Maßnahmen und der Planung von Schulungsangeboten ein.

Von Null zu EMAS & DNK
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS
Überblick DNK
Vergleich EMAS & DNK

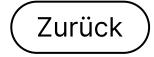
Weitere Informationen

EMAS

∠ Leitfaden zum
 Einstieg - EMAS

EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern

Rechtliche Anforderungen



DNK im Überblick (I)



Was macht den DNK aus?

- Der DNK ist ein Rahmenwerk für das (wiederkehrende) Reporting von Nachhaltigkeitsinformationen,
- → bietet einen niedrigschwelligen Einstieg in die Nachhaltigkeitsberichterstattung und
- → ist für alle Unternehmensgrößen (unabhängig von ihrer Rechtsform und Branche) geeignet.

Von Null zu EMAS & DNK
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS
Überblick DNK
Vergleich EMAS & DNK

Start EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern

DNK im Überblick (II)

Was macht den DNK aus?

Im Zentrum steht die Erstellung der DNK-Erklärung mit 20 Kriterien und ergänzenden Leistungsindikatoren.

Die Anforderungen der (aktuellen) CSR-Berichtspflicht, des Nationalen Aktionsplans Wirtschaft und Menschenrechte sowie der EU-Taxonomie können mit dem DNK umgesetzt werden. Weitere Anpassungen (CSRD, Liefer-kettensorgfaltspflichtengesetz) sind geplant, um die Anschlussfähigkeit des DNK an geltende Anforderungen weiterhin sicherzustellen.

→ Die Z DNK-Datenbank erzeugt Sichtbarkeit und Vergleichbarkeit: Hier kann die DNK-Erklärung kostenlos von Stakeholdern eingesehen und mit anderen Berichten verglichen werden.

Von Null zu EMAS & DNK
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS
Überblick DNK
Vergleich EMAS & DNK

Weitere Informationen

DNK

Start EMAS um DNK erweitern

DNK um EMAS erweitern

Rechtliche Anforderungen

EMAS & DNK im Vergleich

EMAS und DNK sind zwei sich gut ergänzende Instrumente.

→ **EMAS**

bietet sehr gute Voraussetzungen, um die eigene Nachhaltigkeitsleistung kontinuierlich zu verbessern und bindende Verpflichtungen (gesetzliche Pflichten sowie freiwillig eingegangene Verpflichtungen) im Bereich Umwelt nachweislich umzusetzen.

EMAS steht für "Umwelt", "kontinuierlich", "Verbesserung", "Prozesse" und "Rechtssicherheit".

→ Der DNK

bietet einen einfachen Einstieg in die Nachhaltigkeitsberichterstattung und fördert eine strategische Positionierung zu allen Themen der Nachhaltigkeit. Zudem trägt der DNK den Anforderungen an die CSR-Berichtspflicht sowie anderen rechtlichen Anforderungen Rechnung.

DNK steht für "Nachhaltigkeit", "ganzheitlicher Bericht", "Transparenz" und "Stakeholder-Orientierung".

Von Null zu EMAS & DNK
Ganzheitliches NHM
Überblick EMAS
Überblick DNK
Vergleich EMAS & DNK

Weitere Informationen

- → Studie
- → Webinar

Start EMAS um DNK erweitern

DNK um EMAS erweitern

Rechtliche Anforderungen

Weiter geht's!

Für den Einstieg

Nutzen Sie EMAS & DNK zum Aufbau eines ambitionierten Nachhaltigkeitsmanagements.

Für EMAS-Erfahrene

Erweitern Sie Ihre Berichterstattung um die Nachhaltigkeitsthemen des DNK.

Für DNK-Erfahrene

Entwickeln Sie mit EMAS Ihre Berichterstattung zu einem ganzheitlichen Managementsystem.



Sorgfaltspflichten & Rechtsvorschriften

Finden Sie heraus, inwieweit Sie betroffen sind und wie Sie EMAS & DNK beim Thema Compliance unterstützen.



Anwendungsbeispiele

Beispiele von Unternehmen mit EMAS & DNK

Start EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern Von Null zu EMAS & DNK Rechtliche Anforderungen Anwendungsbeispiele Weitere Informationen



Erfüllen Sie Sorgfaltspflichten und Rechtsvorschriften?



Mit EMAS und DNK begegnen Sie stetig wachsenden Anforderungen. Ein Überblick:

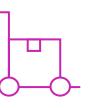
Rechtliche Anforderungen

- CSR-Berichtspflicht
- Sustainable Finance (EU-Taxonomie)
- Lieferkettengesetzgebung
- Energie- und Umweltrecht

Andere Anforderungen durch Bezugsgruppen wie:



Kund*innen



Lieferanten



Banken & Investoren



Mitarbeitende



Gesellschaft, z.B. NGOs



Wettbewerb



Eigene Werte und Ziele, z.B. bezüglich Kerngeschäft

Rechtliche Anforderungen Anforderungen im Detail

Hilfe bei Betroffenheit Nutzen ohne Betroffenheit

Start

EMAS um DNK erweitern

DNK um EMAS erweitern

Von Null zu EMAS & DNK

Anwendungsbeispiele

Weitere Informationen



Auswahl rechtlicher Anforderungen (I)



Weitere Informationen

Es besteht eine Vielzahl rechtlicher Anforderungen. Darüber hinaus entwickeln sich Anforderungen an die Nachhaltigkeitsberichterstattung dynamisch weiter. Folgende Anforderungen spielen eine zentrale Rolle:

→ Corporate Sustainability Reporting Directive

(CSRD – hier geht's zum finalen / Entwurf)

Zukünftig berichtspflichtig nach CSRD: (1) Ab 2025: Unternehmen, die bereits aktuell zur eigenen Nachhaltigkeitsleistung berichten müssen; (2) Ab 2026: Alle Unternehmen mit mind. 250 Beschäftigten und 40 Mio. € Umsatz (3) Ab 2026, jedoch Aufschub bis 2028 möglich: Börsennotierte kleine und mittelgroße Unternehmen (KMU).

→ Taxonomie-Verordnung (hier geht's zum 7 Gesetzestext):

Alle Unternehmen, die aktuell gemäß CSR-RUG und zukünftig gemäß CSRD berichtspflichtig sind, müssen Informationen zu der Taxonomie-Konformität ihrer Wirtschaftsaktivitäten berichten.

> Rechtliche Anforderungen Anforderungen im Detail Hilfe bei Betroffenheit Nutzen ohne Betroffenheit



Auswahl rechtlicher Anforderungen (II)



→ Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

(hier geht's zum **→** Gesetzestext):

Vom LkSG betroffen sind Unternehmen mit

- konzernweit > 3.000 Beschäftigten (ab 01.01.2023) bzw.
- mit konzernweit > 1.000 Beschäftigten (ab 01.01.2024).
- Betroffene Unternehmen müssen u.a. berichten, welche umwelt- und menschenrechtlichen Risiken in ihrer Lieferkette bestehen und wie sie damit umgehen.
- Vom geplanten

 <u>EU-Lieferkettengesetz</u> könnten laut aktuellem Entwurf je nach
 Branche bereits Unternehmen ab 250 bzw. 500 Mitarbeitenden betroffen sein.
 Hier bleibt allerdings die finale Ausgestaltung abzuwarten.

Rechtliche Anforderungen
Anforderungen im Detail
Hilfe bei Betroffenheit
Nutzen ohne Betroffenheit



Auswahl rechtlicher Anforderungen (III)

Weiter

Ich bin betroffen: Wie helfen mir EMAS und DNK?

Ich bin nicht betroffen: Was spricht für eine freiwillige Nutzung von EMAS und DNK?

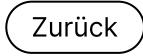
Rechtliche Anforderungen
Anforderungen im Detail
Hilfe bei Betroffenheit
Nutzen ohne Betroffenheit

Start

EMAS um DNK erweitern

DNK um EMAS erweitern

Von Null zu EMAS & DNK



Nutzen Sie EMAS & DNK zur Erfüllung rechtlicher Anforderungen



EMAS & DNK unterstützen Sie dabei,

- Informationen und Daten verfügbar zu machen,
- Prozesse zur Einhaltung rechtlicher Anforderungen aufzubauen und
- Risiken und Chancen im Nachhaltigkeitsbereich systematisch zu identifizieren und zu steuern.

Weitere Informationen, wie DNK & EMAS Sie bei der Erfüllung der Berichterstattungsanforderungen unterstützen:

- Erfüllung von CSR-RUG und CSRD mit Hilfe des DNK
- Erfüllung der EU-Taxonomie mit Hilfe des DNK
- Erfüllung des Lieferkettengesetzes mit Hilfe von EMAS
- Zerfüllung der Anforderungen an menschenrechtliche Sorgfaltspflichten aus dem NAP Wirtschaft und Menschenrechte mit Hilfe des DNK

EMAS unterstützt Sie im gesamten Themenbereich der Umweltrechtscompliance:

- Allgemeines Umweltrecht inklusive Arbeits- und Brandschutz
- Privilegierungen im Umwelt- und Energierecht
- Fördermöglichkeiten

Rechtliche Anforderungen Anforderungen im Detail Hilfe bei Betroffenheit Nutzen ohne Betroffenheit

Start EMAS um DNK erweitern



Nutzen von Nachhaltigkeitsmanagement und freiwilliger Berichterstattung



Sie sind nicht vom CSR-RUG, der künftigen CSRD, der EU-Taxonomie und/oder dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz betroffen?

Ein integriertes Nachhaltigkeitsmanagement nach EMAS und ein freiwilliger Bericht nach dem DNK kann für Ihr Unternehmen dennoch sinnvoll sein:

- → Gehen Sie auf Nummer sicher gegenüber weiteren rechtlichen Anforderungen.
- → Kommen Sie den Anforderungen Ihrer Auftraggeber*innen und Kund*innen nach mehr Nachhaltigkeitsinformationen und Transparenz nach.
- → Entsprechen Sie den Wünschen von Kreditgeber*innen / Investor*innen durch gesteigerte Auskunftsfähigkeit.

- → Werden Sie auskunftsfähig in Bezug auf Ihre Lieferkette.
- → Stärken Sie die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens sowie Ihre 'license to operate'.
- → Präsentieren Sie die Attraktivität Ihres Unternehmens gegenüber potentiellen Mitarbeitenden.
- → Binden Sie Mitarbeitende in Ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten ein und stiften Sie Nutzen für Unternehmen und Gesellschaft.
- → Verleihen Sie Ihren Werten Ausdruck: Mit EMAS und DNK bekennen Sie sich sichtbar und glaubwürdig zur nachhaltigen Entwicklung.

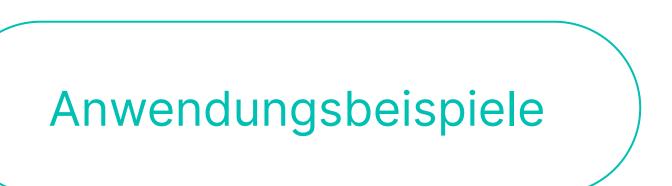
Rechtliche Anforderungen Anforderungen im Detail Hilfe bei Betroffenheit

Nutzen ohne Betroffenheit

Weiter geht's!



Finden Sie heraus, inwieweit Sie betroffen sind und wie Sie EMAS & DNK beim Thema Compliance unterstützen.



Beispiele von Unternehmen mit EMAS & DNK

Start EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern Von Null zu EMAS & DNK Rechtliche Anforderungen Anwendungsbeispiele Weitere Informationen



Anwendungsbeispiele



Beispiele von Unternehmen mit EMAS und DNK:

Georg Hipp OHG

Werner & Mertz GmbH

Neumarkter Lammsbräu Gebr. Ehrnsperger KG Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Landesamt für Natur,
Umwelt und
Verbraucherschutz NRW



HiPP-Werk Georg Hipp OHG





Branche:

Baby- und Kleinkindnahrung

Anzahl Mitarbeitende:

Standort Pfaffenhofen an der Ilm ca. 1.300

Jahr der Einführung EMAS:

1993, erste Umwelterklärung und Eintragung ins EMAS-Register 1995

Jahr der ersten DNK-Erklärung: 2015

"Als elementar hat sich eine verlässliche Datenbasis herausgestellt. Die Erfassung und Dokumentation sämtlicher Zahlen und Daten muss so erfolgen, dass ein einheitliches Vorgehen über mehrere Berichtsjahre möglich ist." "Den ersten Nachhaltigkeitsbericht gemäß DNK veröffentlichte HiPP im Jahr 2018. In Vorbereitung darauf hat das Unternehmen für den Nachhaltigkeitsbericht aus dem Jahr 2015 nachträglich über eine Entsprechenserklärung die DNK-Konformität bestätigen lassen. HiPP möchte durch die Anwendung eines Berichtsstandards die Qualität der Berichterstattung unterstreichen und eine bessere Vergleichbarkeit für Anspruchsgruppen gewährleisten."

Weitere Informationen

Ausführlicher Steckbrief

Anwendungsbeispiele

Start EMAS um DNK erweitern

itern | DNk

DNK um EMAS erweitern

Von Null zu EMAS & DNK



Neumarkter Lammsbräu Gebr. Ehrnsperger KG





Branche: Getränkehersteller

Anzahl Mitarbeitende:

155 (Stand: 31.12.2021)

Jahr der Einführung EMAS:

1995, Eintragung ins EMAS-

Register 1996

Jahr der ersten DNK-Erklärung:

2015, erstellt und veröffentlicht 2016

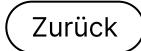
"Den DNK sehen wir als Berichterstattungsinstrument, welches wir genutzt haben, um uns einem Nachhaltigkeitsbericht nach GRI-Standards anzunähern."

"Wer Umweltschutz ernst meint und im eigenen Unternehmen wirklich durch sinnvolle Maßnahmen etwas zur Verbesserung beitragen möchte, dem ist ein Umweltmanagement nach ISO 14001 oder EMAS zu empfehlen. Hier müssen allerdings zunächst Strukturen geschaffen und dazu personelle Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Außerdem ist bei Ersteinführung externe Hilfe ratsam.

Wer sich überlegt, zukünftig nach GRI-Standards Bericht zu erstatten und den eigenen Unternehmensbericht entsprechend anzupassen, dem ist eine Annäherung an die GRI-Indikatoren mittels DNK-Reporting zu empfehlen. In einem GRI-Bericht ist die verpflichtende EMAS – Umwelterklärung gut zu integrieren."

Weitere Informationen

Ausführlicher Steckbrief



Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW





Branche: Öffentliche Verwaltung

Anzahl Mitarbeitende:

ca. 1400 Personen

Jahr der Einführung EMAS:

1. Umwelterklärung 2020

Jahr der ersten DNK-Erklärung:

2022

"Die externe Überprüfung nach EMAS ist [...] ein wichtiger Schritt, um die Funktionsfähigkeit des Managementsystems von einer unabhängigen Person bewerten zu lassen. Zudem schafft die Begutachtung und die Veröffentlichung der Umwelterklärung ein hohes Maß an Transparenz."

"... für die Einführung eines Umweltmanagementsystems nach EMAS braucht es Personen, die sich kümmern und ausreichend Zeit haben, diese komplexe Aufgabe zu bewältigen. Weiterhin haben wir dankbar auf vorhandene Hilfestellungen, wie z. B. den Bayerischen EMAS-Kompass, zurückgegriffen. [...] Unsere aufgebauten Strukturen stellten auch eine gute Grundlage für die Erstellung einer DNK-Entsprechenserklärung dar."

Weitere Informationen

Ausführlicher Steckbrief



Werner & Mertz GmbH





Branche: Chemische

Industrie; Wasch-, Pflegeund Reinigungsprodukte

Anzahl Mitarbeitende: 1149

Jahr der Einführung EMAS:

2003 (Standort Mainz),

2005 (Standort Hallein)

Jahr der ersten DNK-Erklärung:

2020 (Berichtsjahr 2019)

"Ein [...] Ratschlag ist das konsequente Durchführen einer Wesentlichkeitsanalyse, um Verbesserungspotenziale frühzeitig zu erkennen und Unternehmensziele durchdacht zu formulieren."

"International anerkannte Leistungsindikatoren helfen uns, den Stellenwert, den Transparenz für Werner & Mertz hat, hervorzuheben. Wir schrecken nicht vor Vergleichbarkeit zurück. Damit leistet der DNK einen starken Beitrag zur weiteren Vertiefung des hohen Vertrauens unserer Kund*innen in unsere Produkte."

"Für die Einführung des DNK-Systems war es [...] von Vorteil, dass uns eine Beratungsagentur unterstützend begleitet hat. Außerdem boten die bereits im Rahmen von EMAS eingeführten Strukturen eine gute Grundlage, um alle neuen Anforderungen zu etablieren."

Weitere Informationen

Ausführlicher Steckbrief

Anwendungsbeispiele

EMAS um DNK erweitern Start



Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt





Branche: Universität (Bildungseinrichtung) **Anzahl Mitarbeitende:**

923 Mitarbeitende (Stand Dez. 2021)

Jahr der Einführung EMAS:

2015 (sowie EMASplus seit 2019)

Jahr der aktuellen DNK-Erklärung:

2015

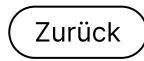
"Mit dem durch das Nachhaltigkeitskonzept eingeführten Bereich Governance ist Nachhaltigkeit zu einem wichtigen Steuerungselement für die Universitätsentwicklung geworden."

"Sowohl die Einführung der DNK-Richtlinien als auch des Auditverfahrens EMAS (und später auch EMASplus) haben dazu geführt, dass deutlich konsistentere Prozessstrukturen entstehen und der Nachhaltigkeitsbereich der KU besser organisiert ist."

"Als [...] Ergebnisse lassen sich [...] Reduzierungen beim Verbrauch von Strom, Wasser und Papier nennen."

Weitere Informationen

Ausführlicher Steckbrief



Weitere Informationen



Eine Übersicht weiterer Materialien zum Thema finden Sie hier:

DNK

- Allgemeine Informationen RNE
- DNK-Leitfaden
- → Webinar zum DNK RNE

EMAS

- → Allgemeine Informationen EMAS
- ∠ Leitfaden zum Einstieg EMAS
- Videotutorial zum Leitfaden

EMAS & DNK im Vergleich

- Studie
- Excel-Kriterienvergleich
- Webinar

CSR-RUG/CSRD

- → Allgemeine Informationen RNE
- → Webinar zur CSRD RNE

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

- Allgemeine Informationen BMAS
- → Aktueller Überblick BMAS

Taxonomie

- → Taxonomie aktuell RNE
- Übersicht der Anforderungen RNE

O n

Oder klicken Sie sich einfach noch einmal frei durch das Menü.

Weitere Informationen

Start EMAS um DNK erweitern



Vielen Dank!

Wir hoffen, dass Ihnen diese Orientierungshilfe einen guten Einstieg in die Arbeit mit EMAS und dem DNK geben konnte.

Bei Fragen oder Anmerkungen können Sie uns gerne kontaktieren:

↗ Büro Deutscher Nachhaltigkeitskodex

team@nachhaltigkeitskodex.org + 49 30 338424 888 Geschäftsstelle c/o GIZ Potsdamer Platz 10 10785 Berlin

info@uga.de +49 30 29773230 UGA-Geschäftsstelle Bernburger Str. 30/31 10963 Berlin

Der Umweltgutachterausschuss (UGA) wird alle drei Jahre vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) berufen. Als unabhängiges Beratungsgremium des BMUV berät der UGA bei der Umsetzung und Förderung von EMAS in Deutschland. Träger der UGA-Geschäftstelle ist adelphi consult GmbH.

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) wird alle drei Jahre von der Bundesregierung berufen, um diese in Nachhaltigen Entwicklung, auch durch eigene Projekte, zu befördern. Die Geschäftsstelle des RNE ist bei der GIZ angesiedelt.

Deutsche Gesellschaft fuer Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH; Sitz der Gesellschaft Bonn und Eschborn, Germany; Eintragungs-Nr./Registration no. HRB 18384 und/and Amtsgericht Frankfurt am Main, Germany; Eintragungs-Nr./Registration no. HRB 12394; USt-IdNr./VAT ID no. DE 113891176; Vorsitzender des Aufsichtsrats/Chairman of the Supervisory Board: Jochen Flasbarth, Staatssekretaer/State Secretary; Vorstand/Management Board: Tanja Goenner (Vorstandssprecherin/Chair of the Management Board), Ingrid-Gabriela Hoven, Thorsten Schaefer-Guembel

Start EMAS um DNK erweitern DNK um EMAS erweitern Von Null zu EMAS & DNK Rechtliche Anforderungen Anwendungsbeispiele Weitere Informationen